



Der Deutsche Wetterdienst ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <http://www.damit-alles-laeuft.de>

Der **Deutsche Wetterdienst (DWD)** sucht für das Referat „Planung, Koordinierung und Qualitätssicherung“ des Geschäftsbereiches „Technische Infrastruktur und Betrieb“ am Dienstort Offenbach am Main zum nächstmöglichen Termin, **unbefristet**, eine/einen

Referentin/Referent (m/w/d) für IT-Sicherheit

der Fachrichtung Informatik, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Naturwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung

Referenzcode der Ausschreibung 20220480_9972

Das Sachgebiet „IT-Sicherheit und Sabotageschutz“ im DWD ist verantwortlich für die Sicherheitskonzepte nach dem IT Grundschutz, die Durchführung von Risiko- und Schwachstellenanalysen und Überprüfung von Sicherheitsmaßnahmen sowie die Weiterentwicklung des personellen Sabotageschutzes.

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

Im Bereich der konzeptionellen IT-Sicherheit

- Verantwortlichkeit für die
 - Planung und Durchführung der Aktivitäten entsprechend den Anforderungen zum Umsetzungsplan Bund (UP-Bund)
 - Planung und Umsetzung der BMDV Erlasse zur Informationssicherheit
- Unterstützung bei der Erstellung, Fortschreibung und Aktualisierung des Sicherheitskonzepts nach den Vorgaben des Umsetzungsplans Bund auf Basis der BSI-Standards 200-1 bis 200-4
- Unterstützung bei der Durchführung von Risiko- und Schwachstellenanalysen
- Mitwirkung bei der Überwachung der allgemeinen Informationssicherheit (Bedrohungslage)
- Federführung bei der Überprüfung von Sicherheitsmaßnahmen (z.B. IS-Revisionen, Audits oder Penetrationstests)
- Sicherstellung der Kooperation mit den DWD Geschäftsbereichen in Sicherheitsangelegenheiten, Abstimmung mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und anderen Institutionen bei Fragen zur Informationssicherheit sowie Mitwirkung bei der Koordinierung von sicherheitsrelevanten Projekten
- Erstellung von Stellungnahmen und Beiträgen zu Fragen der Informationssicherheit
- Vertretung des IT-Sicherheitsbeauftragten im Bedarfsfall

Im Bereich der operationellen IT-Sicherheit

- Evaluation von Sicherheitslösungen für die DWD IT-Infrastruktur
- Unterstützung bei der Erfassung und Behandlung sicherheitsrelevanter Ereignisse
- Mitwirkung bei der Umsetzungsplanung und Einführung von IT-Sicherheitsvorgaben entsprechend den UP-Bund Vorgaben sowie der BMDV Erlasse

- Unterstützung bei der Bewertung und Behandlung von CERT-Bund Meldungen des BSI

Ihr Profil:

Zwingende Anforderungskriterien:

- Erfolgreich abgeschlossenes, in Bezug auf den Verantwortungsbereich, einschlägiges naturwissenschaftliches oder technisches Hochschulstudium (Master oder Univ.-Diplom) der Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik, Physik oder vergleichbare Fachrichtung
- Sichere Kenntnisse der deutschen Sprache (in Wort und Schrift) mind. vergleichbar Level C2 CEFR
- Sichere Kenntnisse der englischen Sprache (in Wort und Schrift) mind. vergleichbar Level B2 CEFR
- Bereitschaft zur Unterziehung einer Überprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Wichtige Anforderungskriterien:

- Umfassende Kenntnisse im Bereich der IT-Sicherheit
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung des IT-Grundschutzes in Behörden, Anforderungen UP Bund und Erfahrungen mit dessen Umsetzung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung von Mindeststandards und Empfehlungen des BSI sowie in der Bewertung und Behandlung von BSI-Warnungen und CERT-Bund-Meldungen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulung und Sensibilisierung von Mitarbeitern zu IT-Sicherheitsthemen
- Kenntnisse gängiger Betriebssysteme (Windows, Linux, Unix) sowie von IT-Architekturen (z.B. Client-/Serverlösungen) und moderner Kommunikationssysteme
- Denk- und Urteilsfähigkeit, um Zusammenhänge zu erkennen, die sich auf einen größeren Verantwortungsbereich beziehen und um potenzielle Folgen ableiten zu können
- Flexibilität hinsichtlich der Fähigkeit, aktiv auf unvorhergesehen geänderte Aufgaben und Rahmenbedingungen einzugehen, bei Unsicherheiten handlungsfähig zu bleiben sowie offen für Neuerungen zu sein
- Fähigkeit zur konstruktiven und kollegialen Zusammenarbeit mit Personengruppen innerhalb eines größeren Verantwortungsbereiches
- Planungs- und Organisationsfähigkeit im Sinne einer systematischen Vorgehensweise, Termintreue und einer sinnvollen Priorisierung verschiedener Aufgaben
- Kommunikations- und Informationsfähigkeit zur Sicherstellung einer aktiven Wissensweitergabe und des Informationsflusses für die beteiligten Gruppen
- Sicheres und souveränes Auftreten, um auch in unangenehmen Phasen ruhig zu bleiben
- Bereitschaft, sich bei der Verfolgung verantworteter Ziele zeitweise auch über das übliche Maß hinaus zu engagieren (Leistungsmotivation)

Unser Angebot:

Der Dienstposten ist nach Bes.-Gr. A 14 BBesG / Entgeltgruppe 13, Teil I der Anlage 1 zum TV EntgO Bund bewertet. Die Zuordnung zu den Stufen erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen einschlägigen Erfahrungen.



Der Deutsche Wetterdienst versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und wurde entsprechend zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter www.beruf-und-familie.de

Besondere Hinweise:

Die Besetzung des Dienstpostens in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGleG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab>

Die bei der Zeugnisbewertung anfallenden Gebühren sind durch den/die Bewerber/in (m/w/d) selbst zu tragen und können nicht erstattet werden.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 12.04.2022** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Universitätsdiplom/Master-Urkunde und Zeugnis sowie Arbeitszeugnisse**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen im Deutschen Wetterdienst Frau Isabel Bär, Tel.: 069 8062-4256, zur Verfügung.